



# UZZ

Universitätszeitung  
Organ der  
Kreisleitung der KMU  
11. Mai 1984

# 19

## KARL - MARX - UNIVERSITÄT

Wahltag stand auch an der KMU im Zeichen unserer erfolgreichen Politik

# Einmütiges Bekenntnis zu Frieden und Sozialismus

● Angehörige der KMU stimmten auf beeindruckende Weise für die Kandidaten der Nationalen Front ● Schon in den frühen Morgenstunden hohe Wahlbeteiligung ● Optimistische Atmosphäre und festliche Stimmung kennzeichneten den Wahltag ● Studenten gestalteten Wohnheim- und Kinderfeste



Zu jenen, die als erste Wähler den Kandidaten der Nationalen Front ihre Stimme gaben, gehörte auch Elke Gehrmann von der Sektion Journalistik.



Für eine frohe und festliche Stimmung vor den Wahllokalen sorgten zahlreiche Singgruppen. Foto: Uhlmann

(UZ) Ihr einmütiges Bekenntnis zur bewährten, auf das Wohl des Volkes gerichteten Politik legten im Wahlsonntag auch die Wissenschaftler, Studenten, Arbeiter und Angestellten der Karl-Marx-Universität ab. Mit ihrem „Ja“ für die Kandidaten der Nationalen Front bekräftigten die KMU-Angehörigen, daß sie ihre ganze Kraft für die Stärkung unserer Arbeiter- und Bauern-Macht einsetzen werden. Optimistisch und froh gestimmt

fanden sich schon vor sieben Uhr vor den Wahllokalen an der KMU, wo die Studenten den für den Wahlkreis 04 für die Stadtverordnetenversammlung und die Stadtbezirksversammlung Leipzig-Mitte nominierten Kandidaten ihre Stimme gaben, die ersten Wähler ein, um schon frühzeitig von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Traditionell wurden die ersten Wähler mit Blumen begrüßt. Viele Seminargruppen kamen in den frühen Vormittagsstunden geschlossen zu den

Wahllokalen, um gemeinsam für die erfolgreiche Fortführung unserer Wirtschafts- und Sozialpolitik im Jubiläumsjahr der DDR zu stimmen und zu dokumentieren, wie eng Partei, Staat und Volk in unserem sozialistischen Vaterland verbunden sind. Mit neuen und älteren FDJ-Liedern, mit den aufrüttelnden Kampfliedern der Arbeiterklasse begrüßten Singgruppen aus den Sektionen und Einrichtungen der Karl-

Marx-Universität die Wähler und sorgten so für eine prächtige Stimmung. Verschiedene Einrichtungen hatten Solidaritätsbasare aufgebaut, am auch am Wahltag ihre Solidarität mit den um ihre Freiheit und Unabhängigkeit kämpfenden Völkern unter Beweis zu stellen. Studenten vieler Sektionen luden zu Wohnheim-, Wohngebiets- und Kinderfesten ein und trugen zu dem Fest des Volkes bei.

# Kollektive der Universität leisten ihren spezifischen Beitrag zur Stärkung der DDR

Beste im sozialistischen Wettbewerb zu Ehren des 35. Jahrestages der DDR ausgezeichnet

(UZ) Die Besten im sozialistischen Wettbewerb zu Ehren des 35. Jahrestages der DDR - Etappe I. Mai 1984 - nahmen auf einer Veranstaltung am 4. Mai ihre Auszeichnungen entgegen. In Anwesenheit des Sekretariats der SED-KL mit Dr. Werner Fuchs, 1. Sekretär, des Rektors Prof. Dr. sc. Dr. h. c. Lothar Rathmann, des Sekretariats der UGL, Dr. Werner Lehmann, sowie der FDJ-KL würdigte Prorektor Prof. Dr. Horst Hennig die Leistungen, die von den Kollektiven in den Hauptprozessen bisher zu Ehren des 35. Jahrestages der DDR und im Jubiläumsjahr der Universität vollbracht wurden. Mit einer disziplinierten, alle Reserven ausschöpfenden Kreativität werde durch die KMU ein Beitrag zur selbstigen Stärkung unseres Arbeiter- und Bauern-Staates geleistet, betonte Prof. Hennig.



Das Kollektiv der Medizinischen Klinik übernahm vom Institut für tropische Landwirtschaft das Wettbewerbsbanner. Prof. Franke, Direktor des IZ (Mitte), übergab die Fahne an Prof. Dr. sc. Heinz Köhler, Direktor der Med. Klinik. Foto: Velten

Der Rektor überreichte den besten Kollektiven ihre Auszeichnung. (Lesen Sie Seite 2.)

# Hohe Auszeichnungen für KMU-Angehörige zum 1. Mai

(UZ) Mit hohen Auszeichnungen wurden anlässlich des 1. Mai Persönlichkeiten und Kollektive der KMU geehrt. Mit dem „Vaterländischen Verdienstorden“ in Silber wurde Prof. Dr. Walter Orschelowski, Sektion Rechtswissenschaft, Vorsitzender des Stadtausschusses Leipzig der Nationalen Front, geehrt. Der Orden „Banner der Arbeit“, Stufe I, wurde im Kollektiv Zentrale Koordinierungsgruppe des

UNIDO-Lehrgangs, Institut für tropische Landwirtschaft, an Prof. Dr. Gunther Franke, Prof. Dr. Gerd Fröhlich, Ursula Zillmann und Dr. Werner Köhne verliehen. Mit dem Orden „Banner der Arbeit“, Stufe II, wurde das Kollektiv „Zoolithkatalysatoren“ der Sektion Chemie unter Leitung von Prof. Dr. Karl-Friedrich Steinberg geehrt. Das Kollektiv der Intensivtherapiestation der Medizinischen Klinik wurde mit dem Or-

den „Banner der Arbeit“, Stufe III, geehrt. Mit der Verdienstmedaille der DDR wurden Dr. sc. Lutz-Dieter Behrendt, Sekretär für Prop./Agit. der SED-Kreisleitung, und OMR Dr. Harry Hartmann, Bereich Medizin, geehrt. Der Titel „Verdienter Aktivist“ wurde Helga Rösner, Sekretärin im Rektorat, verliehen. Mit dem „Preis für künstlerisches Volksschaffen“ wurde Michael Hametner, Sektion Germ.-Lit. ausgezeichnet.

# Vorsitzender des Gesellschaftlichen Rates gewählt

(UZ) Auf der Sitzung des Gesellschaftlichen Rates der KMU am 4. Mai wurde Gert Wohlebe, Kandidat des ZK der SED, Generaldirektor des Kombines Chemanlagenbau Leipzig-Grimma, zum neuen Vorsitzenden des Gesellschaftlichen Rates gewählt.

# Technikum Analytikum wird aufgebaut

(UZ) Eine Vereinbarung über die Mitwirkung bei der Vorbereitung und dem Aufbau eines Technikum Analytikum an der Karl-Marx-Universität, dessen Erziehung vom Präsidium des Ministerrates für den nächsten Fünfjahrplan beschlossen wurde, unterzeichneten am Freitag vergangener Woche der Rektor der KMU, die Generaldirektoren der Kombinate Chemanlagenbau, Bau- und Montagekombinat S53, Medizin- und Labortechnik, Mikroelektronik Energiekombinat Leipzig, Polygraph, GISAG und der Direktor des VEB „Otto Grotewohl“, Böhlen.

# Tempo und Sport in Messehalle 7

(UZ) Sport und gute Laune wurden groß geschrieben am vergangenen Sonnabend, als der „Festivalexpress“ halt machte in Messehalle 7. Herzlich begrüßten die FDJler und deren Gäste den 1. Sekretär der SED-KL, Dr. Werner Fuchs, den 1. Sekretär der FDJ-KL, Dr. Klaus Teichmann, und den Rektor Prof. Dr. Lothar Rathmann. Die Besucher erlebten ein tempogeladenes und abwechslungsreiches Programm, das unter dem Motto „Rock - Sport - Spaß“ stand. (Bitte lesen Sie Seite 4.)

Koncil beriet am Vorabend der Wahlen

# Praxisverbindungen noch enger knüpfen

Koncil bekannte sich zu höchsten Leistungen Ehrenmedaille der KMU für Kooperationspartner

(UZ) Am Vorabend der Wahlen bekundete Rektor Prof. Dr. sc. Dr. h. c. Lothar Rathmann während des Konzils der KMU die Bereitschaft der Universitätsangehörigen, zu Ehren des Jubiläums der Republik wie auch der Leipziger Universität mit hohen wissenschaftlichen Leistungen einen aktiven Beitrag im Kampf für Frieden und Sozialismus zu leisten. Herzlich begrüßt wurden auf dem Konzil die Kandidaten des ZK der SED Gert Wohlebe, Generaldirektor des Kombines Chemanlagenbau Leipzig-Grimma, und Prof. Dr. sc. Gerd Laßner, Dr. Werner Fuchs, 1. Sekretär der SED-KL, der Generalkonsul der UdSSR in Leipzig N. I. Kosjulin, Repräsentanten der Kooperationspartner der KMU, des Bezirkes, der Stadt sowie mehrerer Kombinate, Ehrensenatoren, Emeriti und weitere Gäste. Im Referat, das dem Thema: „Die enge Verbindung von Wissenschaft und Praxis - Auftrag und Verpflichtung der KMU zur Stärkung des Sozialismus“ gewidmet war, legte der Rektor eine beeindruckende Bilanz der Beiträge der Gesellschaftswissenschaftler, Naturwissenschaftler und Mediziner zur praktischen Veränderung des gesellschaftlichen Lebens vor. Als entscheidenden Faktor zur Leistung eines noch größeren und wirksameren Praxisbeitrages nannte der Rektor - ausgehend von der vollständigen Überwindung eines zu engen Praxisbegriffes - die Intensivierung der wissenschaftlichen Arbeit. Das aber heißt vor allem ein solches geistiges Klima an der Universität zu schaffen, in dem sich der schöpferische Charakter der wissenschaftlichen Tätigkeit in seiner Gesamtheit voll zu entfalten vermag. Acht Diskussionsredner legten dazu ihre Erfahrungen dar. Mit der Ehrenmedaille der KMU wurden in Würdigung hervorragender Verdienste bei der Gestaltung und Vertiefung der wissenschaftlichen und materiell-technischen Zusammenarbeit mit der KMU die Kombinate GISAG und Polygraph „Werner Lamberz“ sowie der VEB „Otto Grotewohl“ Böhlen ausgezeichnet. (Seite 5)



Rektor Prof. Dr. sc. Dr. h. c. Lothar Rathmann (Foto rechts) hielt auf dem Konzil das Referat. Foto: HFBS Schulz

# Studium bei Freunden - Bereicherung der Ausbildung

1. Prorektor führte Gespräch mit Auslandsabsolventen

(PL) Einen Erfahrungsaustausch mit Auslandsabsolventen, die im letzten Jahr der befristeten Assistenz an der Karl-Marx-Universität stehen, führte der 1. Prorektor, Prof. Dr. Horst Stein, kürzlich durch. Der Einladung waren Absolventen gefolgt, die an ausländischen Universitäten und Hochschulen einige Jahre Geschichte, Mathematik, Physik und Stomatologie studiert und in den Jahren 1980 bzw. 1981 absolviert hatten. Ihr Fördervertrag sah eine befristete Assistenz mit der Perspektive einer Promotion an der KMU vor. Sinn des Gesprächs mit dem 1. Prorektor war, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam zu überprüfen, ob sie ihre Promotion termingemäß schaffen, inwieweit ihnen das Studium im Ausland nützlich war und welche weitere Perspektive nun vor ihnen steht. Im Laufe der intensiven Beratung kam zur Sprache, daß die Mehrheit mit ihrem Auslandsstudium zufrieden ist und darin eine Bereicherung der akademischen Ausbildung sieht.

# 3. Symposium „Leipziger Wissenschaftler für den Frieden“ am 15. Mai

Dem Thema „Friedenssicherung und Überwindung der Unterentwicklung - Grundvoraussetzung für den sozialen Fortschritt in Entwicklungsländern“ ist das 3. Symposium „Leipziger Wissenschaftler für den Frieden“ gewidmet, das am 15. Mai, 14 Uhr, im Hörsaal 18 beginnt. Das Symposium wird von der Sektion ANW gestattet. Drei Vorträge werden gehalten, die sich den Themen „Frieden und Abrüstung; eine Notwendigkeit zur Überwindung der Unterentwicklung“; „Regionale Konflikttheorie und ihre internationale Dimension: Nahost und Südliches Afrika“ sowie „Das Verhältnis von Krieg und Frieden in der zeitgenössischen arabischen und afrikanischen Literatur“ zuwenden.

# Heute:

3 Impressionen vom Wahltag an der KMU

4 Rock - Sport - Spaß in Messehalle 7

5 Aus dem Referat auf dem Konzil der KMU

6 Programme von Gruppen des Ensembles „Solidarität“